

Niederschrift über die Sitzung

Am Dienstag, 9. Februar 2021 in Gesees, Schützenhaus, Wandergasse 9

Alle 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren 13 anwesend, - entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
<p>Vorsitzender:</p> <p>Feulner, Harald 1. Bgm.</p> <p>Gemeinderäte:</p> <p>Freiberger, Benedikt</p> <p>Fritsche, Thorsten</p> <p>Goldfuß, Thomas ab 19:15 Uhr</p> <p>Hacker, Sascha</p> <p>Hofmann, Claus</p> <p>Küfner, Stefan</p> <p>Nützel, Georg</p> <p>Popp, Anna-Kathrin</p> <p>Reuschel, Lisa</p> <p>Schatz-Seidel, Sylvia</p> <p>Seidel, Sebastian</p> <p>Vießmann, Martin</p> <p>Schriftführer: Ulrike Dorsch</p>		

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		1. Bürgermeister Feulner eröffnet um 19:07 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte sowie die anwesenden Zuhörer.	
162	12	<p><u>Tagesordnung:</u></p> <p>Die Tagesordnung wird bekannt gegeben.</p> <p>Die Tagesordnung wird angenommen.</p> <p><u>zu TOP 1:</u></p> <p>Städtebauförderung; Vorstellung Projektskizzen Neugestaltung Ortsmitte Gesees (Dorfplatz, Hauptstraße 2 und angrenzende Flächen) durch beauftragte Landschaftsarchitektin</p> <hr/> <p>Gemeinderat Goldfuß kommt um 19:15 Uhr der Sitzung hinzu.</p> <p>Landschaftsarchitektin Schlichtiger stellt zwei Varianten zur Neugestaltung der Ortsmitte Gesees vor.</p> <p><u>Variante 1:</u></p> <p>Backsteingebäude bleibt stehen, evtl. öffentliche Nutzung, Abriss der großen Scheune, Felsenkeller bleibt erhalten, zwei Parkplätze, neun Stellplätze, Festplatz, evtl. Privatisierung des Nebengebäudes, Biergarten könnte vergrößert werden.</p> <p><u>Variante 2:</u></p> <p>Abriss des Backsteingebäudes, Gehweg entlang der Straße, Abriss der großen Scheune, Felsenkeller bleibt erhalten, mehr Platz für Aufenthalt und Spiel, evtl. Vergrößerung der Schwemm, Nebengebäude Nutzung als Saal im evtl. Zusammenspiel mit dem Wirtshaus, Festplatz, WC, Anhebung der Höhe im Rahmen des Hochwasserschutzes.</p> <p>Der Gemeinderat erörtert die Thematik, ob das Backsteinhaus erhalten werden sollte und seine eventuelle Nutzung als Gemeindkanzlei, die Problematik des starken Durchgangsverkehrs sowie den Hochwasserschutz und wie stark der Hochwasserschutz bei der Planung berücksichtigt werden sollte.</p> <p>Bgm. Feulner erläutert, dass es sich bei den Vorschlägen um einen ersten Denkanstoß handelt. Nun müsse man weiter überlegen.</p> <p>Gemeinderat Fritsche merkt an, im nächsten Schritt müsse man erst einmal prüfen, ob das Backsteinhaus überhaupt erhalten werden kann bzw. sollte.</p> <p>Landschaftsarchitektin Schlichtiger regt eine Studie an, die untersucht, was machbar ist und welche Kosten dadurch entstehen. Bevor man diese Studie in Auftrag gibt, müsse man aber erst einmal wissen, was man will.</p>	12 : 0
163	13	<p><u>zu TOP 2:</u></p> <p>Bauantrag auf Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagenbauteil auf Grundstücksteilfläche Fl.Nr. 1215/10 Gemarkung Gesees (Eichenreuth 8)</p> <hr/> <p>Der Gemeinderat nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.</p> <p>Dem Bauantrag liegt eine Urkunde zur Dienstbarkeitsbestellung über die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Geh- und Fahrrecht bei.</p> <p>Die Wasserversorgung ist durch die Gemeinde Gesees gesichert. Für die Abwasserbeseitigung liegt eine Bestätigung von einem Sachverständigen der Wasser-</p>	o. A.

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		<p>wirtschaft vor, dass der Neubau auf das bereits bestehende Abwassersystem (Eichenreuth 7) angeschlossen werden kann.</p> <p>Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag auf Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagenbauteil auf Grundstücksteilfläche Fl.Nr. 1215/10 Gemarkung Gesees (Eichenreuth 8) zu.</p> <p>Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das Außenbereichsvorhaben (§ 35 Abs. 2 BauGB) wird erteilt.</p>	13 : 0
164	13	<p><u>zu TOP 3:</u></p> <p>Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Garage auf Grundstück Fl.Nr. 309/21 Gemarkung Gesees (Lilienweg 12)</p> <hr/> <p>Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des gemeindlichen Bebauungsplanes „Pettendorfer Weg IV“.</p> <p>Dem Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Geräteraum auf Grundstück Fl.Nr. 309/21 Gemarkung Gesees (Lilienweg 12) wird zugestimmt.</p> <p>Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Pettendorfer Weg IV“ wegen 22° Dachneigung (festgesetzt 30° - 48°) wird befürwortet.</p>	13 : 0
165	13	<p><u>zu TOP 4:</u></p> <p>Bauantrag auf Neubau einer Doppelgarage auf Grundstück Fl.Nr. 33 Gemarkung Forkendorf (Hirtengarten 6)</p> <hr/> <p>Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des gemeindlichen Bebauungsplanes „Mistelbacher Weg“.</p> <p>Dem Bauantrag auf Neubau einer Doppelgarage auf Grundstück Fl.Nr. 33 Gemarkung Forkendorf (Hirtengarten 6) wird zugestimmt.</p> <p>Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Mistelbacher Weg“ wegen</p> <ul style="list-style-type: none"> a) veränderter Standort der Doppelgarage b) Baugrenzenüberschreitung in südlicher Richtung und c) Garage nicht an Wohngebäude angebunden <p>wird befürwortet.</p>	13 : 0
		<p><u>zu TOP 5:</u></p> <p>Verschiedenes</p> <hr/> <p>Mitteilungsblatt</p> <p>Das Mitteilungsblatt soll ein farbiges Deckblatt erhalten, so Bgm. Feulner. Diese Änderung hat nur eine geringe Erhöhung der Kosten zur Folge.</p>	o. A.
		<p>Ratsinformationssystem</p> <p>Für das einzuführende Ratsinformationssystem sind im VG-Haushalt 2021 Mittel in Höhe von 6.000,00 € veranschlagt, berichtet Bgm. Feulner. Die Umsetzung soll</p>	

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		<p>im 2. Halbjahr 2021 erfolgen. Bisher haben sich nur die Gemeinden Hummeltal und Gesees zur Einführung entschieden.</p> <p>Abwassereinleitung nach Bayreuth</p> <p>GSL Lippert erläutert, dass eine Kreditaufnahme von 1,2 Mio. € 2022 notwendig werden wird. Die Wasserabgabensatzung wurde geändert.</p> <p>Winterdienst</p> <p>Bgm. Feulner erinnert noch einmal daran, dass der Winterdienst in Prioritäten eingeteilt ist. Deshalb wird in Prioritätenstufe 3 (Stichstraßen, Anliegerwege) nur geräumt, wenn Kapazitäten frei sind. Da das Bauhofteam wieder einen Ausfall eines Mitarbeiters des Teams von 7 Wochen zu verzeichnen hat, ist die Zusammenarbeit mit Hummeltal positiv zu bewerten, so Bgm. Feulner.</p> <p>Planung Städtebauförderung</p> <p>Gemeinderat Nützel fragt nach, ob die Planungsentwürfe von Frau Schlichtiger auf der Homepage zu sehen sein werden.</p> <p>GSL bestätigt, dass Landschaftsarchitektin Schlichtiger dem zugestimmt hat und demnach die Planung auf der Homepage veröffentlicht werden kann.</p> <p>Beleuchtung Gesees</p> <p>Gemeinderat Nützel fragt nach dem aktuellen Stand hinsichtlich dem Austausch der Beleuchtung in Gesees.</p> <p>Bgm. Feulner erinnert daran, dass die Erneuerung im Gemeinderat beschlossen worden sei und in der Haushaltsplanung 70.000,00 € veranschlagt worden sei. Die Stadtwerke waren bereits vor Ort und haben mit den vorbereitenden Arbeiten begonnen. Weiterhin hat der Bauhof die Zahlen für die Stadtwerke geliefert, so dass nun die Stadtwerke die nächsten Schritte einleiten.</p> <p>Corona Schutzimpfung Unterstützung der Senioren</p> <p>Gemeinderat Fritsche berichtet, wie positiv die Hilfestellung im Zusammenhang mit den Coronaimpfungen bei den Senioren der Gemeinde aufgenommen wurde.</p> <p>Bgm. Feulner berichtet davon, dass über 200 Senioren angeschrieben wurden, und Hilfe bei der Anmeldung zur Impfung, bei den Fahrten zum Impfzentrum mit dem Bürgerbus (Stadt Bayreuth übernimmt die Kosten) und bei der Klärung weiterer Fragen angeboten wurde.</p>	<p>o. A.</p>
166	13	<p><u>zu TOP 6:</u></p> <p>Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 19. Januar 2021</p> <hr/> <p>Gemeinderat Hofmann merkt an, dass im Protokoll vom 19. Januar 2021 bei Top 1 von mehreren Angeboten die Rede sei. Tatsächlich sei es aber nur ein Angebot gewesen. Er bittet um Änderung dieser Passage.</p> <p>Die Niederschrift wird mit den vermerkten Änderungen genehmigt.</p>	<p>13 : 0</p>